

SICHERHEITSDATENBLATT
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

(Revision: 26.02.2015)

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens.

1. Produktidentifikator

Produkttyp: Isoliermittel

Handelsnamen: **optibase trenn**

1.1 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Produktverwendung: Isolierung für die Zahntechnik

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nur für die professionelle Verwendung.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Stoffs oder Gemischs:

Hersteller: dentona AG, Otto-Hahn-Str. 27, 44227 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 5556 0 Telefax:+49 (0) 231 5556 30 email@ sdb@dentona.de





1.4 Notrufnummer: werktags von 08:00bis 17:00 Uhr:+49 (0) 231 5556 0

Sonstige Produktinformationen: www.dentona.com

Abschnitt 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

CLP/GHS-Einstufung (1272/2008):

	GHS02 Flamme Flam. Liq. 2	H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündlich
	GHS08 Gesundheitsgefahr Asp. Tox. 1	H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
	GHS09 Umwelt Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
	GHS07 Achtung Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 STOT Se 3	H315 – Verursacht Hautreizungen. H319 – Verursacht schwere Augenreizung. H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

 <p>Xn Gesundheitsschädlich</p>	Xn Gesundheitsschädlich	R65: Gesundheitsschädlich: kaann beim Verschlucken Lungenschäden verurtsachen
 <p>Xi Reizend</p>	Xi Reizend	R36/38: Reizt die Augen und die Haut
 <p>F Leichtentzündlich</p>	F Leichtentzündlich	R11: Leichtentzündlich
 <p>N Umweltgefährlich</p>	N Umweltgefährlich	R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.3 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letzten gültigen Fassung.





2.4. Klassifizierung

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.5 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

2.6 Gefahrenzeichen

 <p>GHS07</p>	 <p>GHS08</p>	 <p>GHS02</p>	 <p>GHS09</p>
--	--	---	--

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Heptan

Propan-2 ol

2.7 Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.




















2.8. Sicherheitshinweise

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen
P233	Behälter dicht verschlossen halten
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P302+P352	BEI KONTAKT MIT DEN Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P403+P233	Behälter dicht verschlossen an einem belüfteten Ort aufbewahren.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

2.9 Sonstige Gefahren

PBT und vPvB nicht anwendbar

Abschnitt 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

Stoff	CAS Nr. EINECS-Nummer	%	Einstufungen
Propan-2-ol	67-63-0 200-661-7	25-50	 Xi, R36  F, R11  Flam.Liq. 2, H225  Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336
Heptan	108-87-2 205-563-8	10-25	 Xi, R65  Xi, R36  F, R11  N, R51/53  Flam.Liq. 2, H225  Asp.Tox. 1, H304  Aquatic Acute 1 H400; Aquatic Chronic 1, H 410;  Skin Irrit. 2, H315, STOT SE 3, H336
Methycyclohexan	108-87-2 203-624-3	2,5-10	 Xi, R65  Xi, R36  F, R11  N, R51/53  Flam.Liq. 2, H225  Asp.Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 1, H 411;  Skin Irrit. 2, H315, STOT SE 3, H336

Cyclohexan	110-82-7 203-806-2	 Xi, R65 Xi, R36 F, R11 N, R51/53  Flam.Liq. 2, H225 Asp.Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1 H40; Aquatic Chronic 1, H 410; Skin Irrit. 2, H315, STOT SE 3, H336
------------	-----------------------	--

3.3 Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist in Kapitel 16 zu entnehmen.

Abschnitt 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- Augen:** Sofort mit großen Mengen Wasser mehrere Minuten lang spülen und dabei die Augenlider offen halten. Sofort Arzt aufsuchen.
- Haut:** Haut 15 Minuten lang mit Wasser spülen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Sofort Arzt aufsuchen. Die Kleidung vor der Wiederverwendung maschinell waschen. Verunreinigte Kleidung entsorgen.
- Verschlucken:** Falls bei Bewusstsein, Mund mit Wasser spülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Einer Bewusstlosen oder krampfenden Person nie etwas über den Mund verabreichen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1 Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.3 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine relevanten Informationen verfügbar.

5.4 Besondere Schutzausrüstung: Keine relevanten Informationen verfügbar.

5.5 Hinweise für die Brandbekämpfung: Feuerwehrleute müssen vollständige Notfallausrüstung und zugelassene umluftunabhängige Atemschutzgeräte tragen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen.

Abschnitt 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Verschüttungsbereich evakuieren und ungeschützte Personen fern halten. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung verhindern. Bereich belüften. Angemessene Schutzausrüstung wie in Abschnitt 8 beschrieben tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Verhindern, dass verschüttetes Material in die Kanalisation und in Wasserwege gelangt. Freisetzungen wie von den lokalen und nationalen Behörden gefordert melden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Materialien (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und zur Entsorgung in geeignete Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Entsorgungsinformationen.

Abschnitt 7 Handhabung und Lagerung.

7.1 Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung verhindern. Dämpfe oder Nebel nicht einatmen. Schutzkleidung und -ausrüstung tragen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Nach der Handhabung gründlich mit Seife und Wasser waschen. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.

Leere Behälter mit Produktrückständen können gefährlich sein. Bei der Handhabung leerer Behälter alle SDS-Vorsichtsmaßnahmen befolgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: In einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Bereich von Oxidationsmitteln und anderen unverträglichen Materialien entfernt lagern. Behälter dicht verschlossen halten. Vor physischen Schäden schützen.

7.3. Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen

7.4. Lagerklasse:

LGK 3

Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

67-63-0 Propan-2-ol	
AGW	Langzeitwert: 500mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(II); DFG; Y
142-82-5 Heptan	
MAK	Langzeitwert: 2100mg/m ³ , 500 ml/m ³ Vergl. Abschnitt XII
108-87-2 Methylcyclohexan	
AGW	Langzeitwert: 810mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(II); DFG
110-82-7 Cyclohexan	
AGW	Langzeitwert: 700mg/m ³ , 200 ml/m ³ 4(II); DFG
Bestandteile mit biologischen Grenzwert	
67-63-0 Propan-2-ol	
BGW	25 ml/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Entnahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
	25 ml/l Untersuchungsmaterial: Urin Entnahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
110-82-7 Cyclohexan	
BGW	150 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Empfohlene Überwachungsverfahren: Keine.

8.3 Persönliche Schutzmaßnahmen

Atemschutz: nicht erforderlich

Handschutz: Schutzhandschuhe! Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial gemacht werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Berücksichtigung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Handschuhmaterial als Spritzschutz: Nitrilkautschuk

Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille

Sonstiges: Undurchlässige Kleidung, falls nötig, um Verunreinigung der persönlichen Kleidung zu vermeiden. Eine Augendusche sollte im unmittelbaren Arbeitsbereich verfügbar sein.

Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen: Flüssigkeit

Geruch: Charakteristisch

Farbe: bläulich

Geruchsschwellenwert: Nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Reversible Ausfällung unterhalb 12 °C möglich!

Flammpunkt: <0° C.

Brennbarkeit (Feststoff, Gas): Nicht zutreffend

Explosionsgrenzen: LEL: Nicht zutreffend

Dampfdruck: 48 hPa

Dichte: 0,74 g/cm³

Relative Dichte: nicht bestimmt

Dampfdichte (Luft = 1): nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend

Explosionseigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährliche, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf/Luftgemische möglich

pH-Wert: Nicht bestimmt

Siedepunkt: 78° C

Zündtemperatur: 215° C

Verdunstungsrate: Weniger als 1

Löslichkeit in Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar

Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Viskosität: Nicht zutreffend

Oxidationseigenschaften: Nicht zutreffend

Lösemittelgehalt: 70%

Abschnitt 10 Stabilität und Reaktivität.

10.1 Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2 Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3 Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bekannt.

10.4 Unverträgliche Materialien:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Abschnitt 11 Toxikologische Angaben.**11.1 Akute Toxizität**

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte

67-63-0 Propan-2-ol

Oral	LD50	5045 mg/kg (rat)
Dermal	LC5	12800 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC59/4 h	3 mg/l (rat)

108-87-2 Methylcyclohexan

oral	LD50	2250 mg/kg (mouse)
------	------	--------------------

110-82-7 Cyclohexan

oral	LD50	12705 mg/kg (rat)
------	------	-------------------

11.2 Primäre Reizwirkung:**An der Haut:**

Reizt die Haut und die Schleimhäute

Am Auge:

Reizwirkung

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist auf Grund des Berechnungsverfahrens der allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Reizwend!

Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben.**12.1 Toxizität:**

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten:

Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Mobilität am Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung: Sehr giftig für Fische

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2: Wassergefährdend

(Selbsteinstufung): Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. In Gewässern auch giftig für Fische und Plakton. Sehr giftig für Wasserorganismen

12.4 Ergebnisse der PVT- und vPvB-Beurteilung: Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Auswirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:



Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13.2. Europäisches Abfallverzeichnis:

07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 07 00	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g.
07 07 04	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

13.3 Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abschnitt 14. Angaben zum Transport.

UN-Nummer ADR, IMDG, IATA	UN1993
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; ADR IMDG, IATA	1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (H E P T A N E , I S O P R O P A N O L (I S O P R O P Y L A L K O H O L)), U M W E L T G E F Ä H R D E N D FLAMMABLE LIQUID; N.O.S. (HEPTANES, ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))
ADR  Klasse Gefahrzettel	3 entzündbare flüssige Stoffe 3
IMDG, IATA  Klasse: Gefahrzettel: Verpackungsgruppe: ADR, IMDG, IATA: Umweltgefahren: Marin pollutant: Besondere Kennzeichnung (ADR) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kemler-Zahl: EMS-Nummer: ;assengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommend 73/78 und gemäß IBC-Code:	- - - - 3 Flammable Liquid 3 II Nein Symbol (Fisch und Baum) Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe. 33 F-E, S-E Nicht anwendbar
Transport/weitere Angaben: ADR Freigestellte Mengen: Begrenzte Mengen: Beförderungskategorie: Tunnelbeschränkungscode: Bemerkung: - UN „Model Regulation“:	1L 2 D/E Begrenzte Menge: Maximal 3 kg je Versandstück, „Raute mit schwarzen Ecken“-Etikett auf Versandstück aufbringen. 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (H E P T A N E , I S O P R O P A N O L (I S O P R O P Y L A L K O H O L)), U M W E L T G E F Ä H R D E N D , 3 , II

Abschnitt 15 Rechtsvorschriften.

15.1 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

15.2. Gefahrenpiktogramme:



GHS07 GHS08 GHS02 GHS09

Signalwort: Gefahr

Heptan

Propan-2-ol

15.3 Gefahrenhinweise:

H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündlich

H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H315 – Verursacht Hautreizungen.

H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

15.4 Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P280 - Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen

P233 - Behälter dicht verschlossen halten

P301+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen.

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DEN Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P403+P233 - Behälter dicht verschlossen an einem belüfteten Ort aufbewahren.

P501 - Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

15.5 Nationale Vorschriften:

Störfallverordnung:

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Leichtentzündlich

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis

Relevante R-Sätze:

H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündlich

H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H315 – Verursacht Hautreizungen.

H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

- 11 – Leichtentzündlich
- 36 – Reizt die Augen
- 38 – Verursacht Hautreizungen
- 50/53 – Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkung haben.
- 51/53 – Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 – Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 67 – Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnis zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokumentes entbindet den Abnehmer des Produktes nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produktes geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie der Schutzrechte Dritter. Wird das beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Produkten gemischt, können die Angaben aus diesem Dokument nicht auf das so hergestellte Produkt übertragen werden, es sei denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

Für sämtliche Lieferungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der dentona AG, Otto-Hahn-Str. 27, 44227 Dortmund!

16.1 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangegangenen Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

16.2 Datenquellen

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 1999/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Ende des Sicherheitsdatenblatt